Walfad - Colloids

(39:29, CD, EMET Records, 2018) Eine interessante neue Band, die sich in der Redaktion gleich mit Alben vorstellt. mehreren Darunter auch "Colloids", das aktuelle Werk dieser Formation, durchaus internationalen Ansprüchen genügt und eine breite Masse ansprechen könnte. Sie stammen aus Polen ihre präsentieren Songs in



englischer Sprache. Walfad — ein irgendwie komischer Name — was heißt das überhaupt? In Englisch-Lexika läuft man ins Leere, und nach einem polnischen Wort sieht es auch nicht aus. Das Auge macht im ersten Ansatz eher Walfang daraus, doch sie heißen wirklich so. Die Aufklärung wird vom Bandleader direkt mitgeliefert, es handelt sich nämlich um eine Abkürzung, die da lautet: "We Are Looking For A Drummer". Darauf muss man erst einmal kommen. Eigentlich schon gleich einen Extra-Punkt wert.

Sollte dies mal ein echtes (Spinal Tap-)Problem gewesen sein, so ist dies mittlerweile gelöst, wie die Besetzungsliste zeigt:

Wojciech Ciuraj — vocals / guitar / mandolin Paweł Krawiec — guitar Dariusz Tatoj — keyboards Radosław Żelazny — bass Jakub Dąbrowski — drums.

Auf sieben Songs zeigen die jungen Polen ihr musikalisches Spektrum, das von Alternative oder Neo-Prog über Melodic Rock bis hin zu New Artrock reicht. Viele Songs sind stark vom Gesang geprägt, so dass das Gefallen des Albums nicht unwesentlich von diesem Faktor abhängt. Ein Problem haben sich die Polen hiermit aber nicht eingehandelt, denn Bandleader Ciuraj, der fast alle Songs komponierte, gibt diesbezüglich durchaus eine gute Figur ab. Dass er nicht alleiniges Sagen im Bereich der Gitarrenarbeit hat, spielt bei den Polen offensichtlich auch eine wesentliche Rolle, denn Krawiec bringt sich immer wieder mal gewinnbringend ins Spiel. Selten wirklich heavy, aber bisweilen mit leichtem Pink Floyd-Touch versehen. Die Keyboards tauchen gelegentlich etwas unter, zeigen aber in einigen solistischen Ausflügen ihre Kompetenz.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Im Wesentlichen im Liedformat konzipiert, gibt es bei einigen Songs auch genügend Zeit für instrumentale Ausflüge, speziell im längsten Song des Albums, dem zehnminütigen Titelsong.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Bandcamp**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf den Button unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Inhalt entsperren
Weitere Informationen

An der Gesamtspielzeit lässt sich sicherlich noch arbeiten, für die Zukunft ist aber von diesen jungen Polen noch einiges zu erwarten. Wir bleiben am Ball.

Bewertung: 10/15 Punkten (JM 10, KR 11)

Surftipps zu Walfad:

Facebook

Twitter
YouTube
Instagram
iTunes
Spotify (mal als polnische Version)
Deezer
last.fm
Soundcloud